

Pressepiegel vom 28./29. Mai 1947

Wiener Zeitung, 28. Mai

Abgeordneter Ludwig - Obmann der Verwaltungsreformkommission

Das große Geschichtswerk der Stadt Wien

Bund der Auslandösterreicher

Kinderparadies Schloß Wilhelminenberg. RK.

Gemeindefürsorge für KZ-Opfer

1
2
2
3
3

Wiener Kurier, 28. Mai

Wohin kommt das Zistersdorfer Öl? Österreich erhält nur 40 Prozent seiner Ölförderung. Österreich: 298.000 Tonnen; UdSSR: 311.000 Tonnen Raffinerieprodukte. Das Übereinkommen mit der UNRRA wurde nicht eingehalten. Theorie und Praxis. Wohin wandert das österreichische Rohöl?

Private sollen nur 10 kg Kirschen befördern. Minister Sagmeister für energische Bekämpfung des Schleichhandels

Joseph Marx Ehrendoktor der Universität Berlin

1
2
3

Weltpresse, Erste Ausgabe, 28. Mai

"Wildes" Bauen hat Demolierung zur Folge. Wiens Stadtbild muß erhalten bleiben - Gegen den Stil-"Mischmasch"

Kirschenzufuhr steigt, der Preis sinkt

3
3

Weltpresse, Abend-Ausgabe, 28. Mai

Wiener Netz heute zweimal ohne Strom. Trübe Witterung verursacht Zusammenbruch des Verbundnetzes. RK.

"Ausfuhrzoll" für Burgenland-Kirschen. Forderungen der Bast. verursachen Rückgang der Zufuhren nach Wien

1
4

Welt am Abend, 28. Mai

Internationale Polizeistreife erhält Armbinden

Wiener Nachtleben von heute. Motto: Wenig Gäste - großer Umsatz

2
2

Neues Österreich, 29. Mai

Das Ernährungsdirektorium beschließt: Freier Weinverkauf ab 1. Juni. Nach Ablieferung von 40 Prozent kann der Erzeuger über den Rest verfügen. Ab 2. Juni: Transportscheine für Kirschen. Strenge Straßenkontrollen. Aufhebung der Zuckersperre in Steiermark

Höchstleistung im Schlachthof St. Marx: In einer Woche 4214 Rinder geschlachtet. Der Kanzler dankt den Arbeitern und Angestellten für die geleistete Mehrarbeit

Das "Verbundnetz" brach zweimal auseinander.... Überbeanspruchung und Trockenheit - die Ursachen der latenten Stromkrise. RK.

Alliierte Militärpolizei mit neuen Kennzeichen

Dr. Renner Ehrenpräsident des Olympiakomitees

Salomo der Weise soll entscheiden. Eine Baggermaschine, die weder Wien noch Graz benützen kann

Neue Berufskrankheit der Hausfrau: Frauenleiden und Fußbeschwerden durch das Anstellen. Eine Umfrage bei bekannten Wiener Fachärzten

Das Rohrstaberl. (Stadtschulamt Passau.)

Wiener Kinder fahren nach Luxemburg

1
3
3
3
3
3
3
3

Arbeiter-Zeitung, 29. Mai

Kontingentierung. Aber kein zweiter Markt	1
Die Arbeiterpartei diskutiert den sozialistischen Aufbau. Planung in England wie in Rußland. Arbeiter und Mittelstand. Die Erzeugungsschlacht. Kein Aufgeben der Unabhängigkeit	2
Der Kampf um die kaufmännischen Fortbildungsschulen	2
Rund um die Kirschen	3
Rote Jugend im roten Ausseer Land. Das Verbandstreffen der Sozialistischen Jugend Österreichs. Von unserem nach Bad Aussee entsendeten Berichterstatter. Fackelzug um Mitternacht. Nicht die Jugend hat versagt.... Die Jugend kämpft an der Seite der Partei	3
Der Bürgermeister hilft den delogierten Kindern. RK.	3
Das Ende der amerikanischen Verkehrsschnellgerichte	3
Ein neuer Delegierter des Schweizer Roten Kreuzes. RK.	3
Französische Auszeichnung für den Wiener Branddirektor. RK.	3

Das Kleine Volksblatt, 29. Mai

Ab 1. Jänner 1948: Wieder freie Wahl des Arbeitsplatzes	3
Wieder eine Verleumdung. (Ein Bagger wird verschoben.)	3
26. Sitzung des Ernährungsdirektoriums: Frischfleischlieferung für Wien voll erfüllt. St. Marx arbeitet mit Hochdruck. Kirschenzufuhr nur mit Transportbescheinigung	4
Beamtenangelobung im Bundeskanzleramt. Mitbegründer und Miterbauer des neuen Staates	4
Der Kanzler sorgt für Drei- bis Sechsjährige: "Helfen Sie den kleinen Kindern!" Wiener Kinder fahren nach Luxemburg	5
Badner-Bahn demnächst ab Oper. RK.	5
Entwurf von Landesfeuerwehrgesetzen	5
Um die österreichische Kunstkammer	7
Reimmichl beging seinen 80. Geburtstag	7

Österreichische Volksstimme, 29. Mai

Zugeständnisse an die Arbeiter der französischen Gas- und E-Werke. Mobilisierungsbefehl zurückgezogen	1
Großhandel erhält Kirschenmonopol. Keine Kirschen für Werkküchen und Betriebsgemeinschaften	2
Die Glaskonferenz der Wiener Frauen. Ein Kontrollausschuß errichtet	3
Die Großschieber vom Linzer Ernährungsamt vor Gericht	3
Gasbelieferung gestern um eine Stunde verzögert	4
Gestern zwei totale Stromstörungen in Wien	3
Darf man ausländische Waren verkaufen?	3
Tanzdiele oder Kindergarten. (Volksgarten.)	3

Österreichische Zeitung, 29. Mai

Hochbetrieb in Sankt Marx	2
Tuberkulosefälle versechsfacht	2
Ab Montag Transportscheinpflicht für Kirschen. Profit für den Großhandel gesichert / Preise ziehen an	2
Vier Millionen verlorene Arbeitsstunden. (Oberösterreichische Arbeiterkammer.)	2
Im Ministerium unbekannt.... (Tiroler Hauptschulen, Lesebücher, Lesestück von Engelbert Dollfuß.)	3

Freie Wahl des Arbeitsplatzes.	3
Der unerschwingliche Kasten. (Möbelpreise.)	3
Französischer Orden für Wiens Branddirektor. RK.	3
Arbeitermädel in der Mittelschule	5
Nichtigkeiten von den Hochschulen... aber zusammen machen sie doch etwas aus	5
Wie denkt die Arbeiterjugend von den Studenten?	5
<u>Morning News, May 29,</u>	
National Library collection. Hapsburg treasures now on view in Vienna. Extraneous aids. (1 Bild.)	3
Austria will be open to tourists this year	3
<u>Klosterneuburger Nachrichten, 24. Mai</u>	
Warum einfach, wenn es auch kompliziert geht? (Klosterneuburger Strandbad, Badekartennur bei der Städtischen Bäderverwaltung, Wien I., Dominikanerbastei.)	3
<u>Oberösterreichische Nachrichten, Linz, 27. Mai</u>	
Untermieter kann Möbel aus der Wohnung entfernen.	3
<u>Neue Zeit, Linz, 26. Mai</u>	
Merkwürdige Freigabe von Sperrkonten. Für Großgrundbesitzer 63 Millionen Schilling, für kleine Sparer keinen Groschen	2
<u>Demokratisches Volksblatt, Salzburg, 24. Mai</u>	
Eine unvermeidliche Maßnahme	3
<u>Salzburger Volkszeitung, 27. Mai</u>	
Landesheilanstalt ist gemüseautark	3